

Dienstag, 24. April 2018, 9 bis 12 Uhr

Brandschutz in Tiefgaragen

- Beurteilung Bestandsschutz
- Beurteilung der Relevanz alternativer Antriebe (E-Fahrzeuge)
- Nachträglicher Einbau von Ladestationen

Referent

Christian Steinlehner, Dipl.-Ing. (FH),
Architekt, Brandschutzfachplaner, Mitglied in der Vereinigung der
Brandschutzplaner e.V. (VdBP), Gründer und Partner der K33 Brand-
schutz Riedner Wagner Architekten-Partnerschaft

Thema

Bei Tiefgaragensanierungen muss überlegt werden, wie der Bestand und die geänderten Bauteile brandschutztechnisch beurteilt werden müssen. Auch durch die zunehmende Zahl der alternativen Antriebe bei Kraftfahrzeugen stellt sich die Frage, ob und wie dieser Trend in den baurechtlichen Vorgaben für Garagen verankert ist.

Inhalt

Das Seminar zeigt die aktuellen und historischen Rechtsgrundlagen für Garagen auf. Die Besonderheiten beim Bauen im Bestand werden im Hinblick auf den „Bestandsschutz“ näher betrachtet. Anhand praktischer Fallbeispiele wird dies verdeutlicht.

Schwerpunkte sind:

- Rechtsgrundlagen
- Brandschutz im Bestand
- E-Fahrzeuge und E-Bikes (laden und speichern)
- Nachträglicher Einbau von Ladestationen
- Praktische Beispiele

Zielgruppe

Architekt_innen, Bauingenieur_innen, Sachverständige, Handwerker_innen, Unternehmer_innen, Bauträger_innen, Bauherr_innen, Baufirmen, Hausverwaltungen, Beirat_innen, Makler_innen, Immobilienfachwirt_innen und Studierende

Gebühr (inklusive Arbeitsunterlagen und Getränke): **45 Euro**

Studentinnen und Studenten: 28 Euro

Sonderkonditionen im Abo – siehe Teilnahmebedingungen!

Anerkannte Fortbildungspunkte Energieeffizienz-Expertenliste:

- 0 Unterrichtseinheiten Wohngebäude (KfW)
- 0 Unterrichtseinheiten Nichtwohngebäude (KfW)
- 0 Unterrichtseinheiten Energieberatung im Mittelstand (BAFA)